

Wenn dieser Newsletter nicht korrekt angezeigt wird, können Sie ihn [hier](#) online lesen.



Wiener Bilanzbuchhalter/Controller Klub

66. NL / 10. August 2016

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir freuen uns, Sie wieder mit aktuellen Informationen versorgen zu dürfen und über neue Veranstaltungen informieren zu können!

Inhalt in dieser Ausgabe:

- 50 JAHRE WIBICO**
- VERANSTALTUNGEN**
- SPRÜCHE**
- KARRIERE**
- WITZIG, WITZIG**
- FISKURIOS**
- STEUER-, BILANZ- UND FÖRDERTIPPS**
- CONTROLLINGTIPPS**
- IFRS - AKTUELLES**
- ENERGIETIPP**
- BUCHTIPPS**
- NEWSLETTER PER E-MAIL, PERFEKTER AUSDRUCK**
- Anlage 1 - Jubiläumsfeier 50 Jahre WiBiCo 14.10.2016 > Einladung**
- Anlage 2 - In eigener Sache: Selbstreflexion**
- Anlage 3 - Herbstfahrt 10.9.2016 > Stift Altenburg – Amethystwelt Maissau**
- Anlage 4 - Kulturnachmittag 10.11.2016 > Jesuitenkirche**
- Anlage 5 - Impressionen Verona-Reise, 16.-18.7.2016 > Kurzbericht, Fotogalerie**

50 JAHRE WIBICO

1966 wurde der Wiener Bilanzbuchhalter Klub – WiBi – auf Anregung von o.Univ.-Prof. Dkfm. Dr. DDr. h.c. Erich Loitlsberger, Uni Wien, gegründet. Das "Co" = Controller kam erst später dazu - damit war dann der WiBiCo komplett.

Am Freitag, 14. Oktober 2016, laden wir unsere Mitglieder und Ehrengäste zu unserer Jubiläumsfeier, Anmeldungen dazu sind ab sofort möglich!

Die Einladung finden Sie auch in der Anlage 1.
[Hier der Direktlink](#) zur Anmeldung.

Wir freuen uns, mit unseren Mitgliedern und Partnern dieses Jubiläum feiern zu dürfen und auf viele weitere Jahrzehnte aktiver Tätigkeit für unseren Berufsstand!

Ihr WiBiCo-Vorstandsteam

[top](#) ☼

VERANSTALTUNGEN

VERANSTALTUNGEN

Eigenveranstaltungen, Erfahrungsaustausch für BiBu/Co, Wirtschaftsmuseum und WIFI-Wien

Termine

a) Eigenveranstaltungen, Erfahrungsaustausch für BiBu/Co

Dem Vorstand ist es wieder gelungen, gemeinsam mit dem WIFI-Wien ein interessantes Programm für Herbst 2016 und Frühjahr 2017 auszuarbeiten.

Nutzen Sie die für Mitglieder kostenfreien Veranstaltungen im Rahmen der Wissensaktualisierung – und besuchen Sie dieselben und diskutieren Sie mit uns Ihre Wünsche und Anregungen. Wir freuen uns gerade auf Ihr Kommen!

Beachten Sie die Anrechenbarkeit von WIBICO-Veranstaltungen auf die Weiterbildung nach BibuG.

Danke für Ihre Kooperation und Ihr Verständnis!
Gottfried Rupp/Karl Hacker

Herbstfahrt: Stift Altenburg – Amethystwelt Maissau

Samstag, 10.9.2016

[Details und Anmeldung](#)

Siehe auch Anlage 3!

ERFA - Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen "Unternehmenskalkulation KMUs für die betriebswirtschaftliche Beratung"

Dienstag, 27.9.2016 WIFI Wien, Saal C 517

Vortragender: Ing. Mag. (FH) Roman Jungwirth langjähriger Leiter Rechnungswesen in Einzel- u. Großhandelbetrieben der Privatwirtschaft, Trainer in der beruflichen Aus- u. Weiterbildung; u.a. Bilanzbuchhalter und Controller

[Details und Anmeldung](#)

Jubiläumsfeier - 50 Jahre WiBiCo

Freitag, 14.10.2016, um 17:30, Modul Café-Restaurant, 1190 Wien

[Details und Anmeldung](#)

Siehe auch Anlage 1!

Fachtagung IFRS

Donnerstag, 20.10.2016, WIFI Wien

Kooperationspartner: Linde Verlag, WIFI Wien

[Details](#)

[Anmeldung](#)

ERFA - Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen "Up to date: Jahresabschluss und Steuern 2016/2017"

Dienstag, 8.11.2016, WIFI Wien, Saal wird noch bekannt gegeben;

Vortragender: Mag. Robert Wietrzyk, WP u. Stb. bei Wietrzyk [&] Partner Wirtschaftsprüfung u. Steuerberatungs GmbH, Wien

[Details und Anmeldung](#)

Kulturnachmittag: Jesuitenkirche

Donnerstag, 10.11.2016, Jesuitenkirche, 1010 Wien

[Details und Anmeldung](#)

Siehe auch Anlage 4!

Fachtagung Jahresabschluss 2016

Donnerstag, 24.11.2016, WIFI Wien

Kooperationspartner: Linde Verlag, WIFI Wien

[Details](#)

[Anmeldung](#)

ERFA - Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen

"Up to date: Jahresabschluss und Steuern 2016/2017"

Dienstag, 17.1.2017, WIFI Wien, Saal A101

Vortragender: Mag. Robert Wietrzyk, WP u. Stb. bei Wietrzyk [&] Partner
Wirtschaftsprüfung u. Steuerberatungs GmbH, Wien

[Details und Anmeldung](#)

ERFA - Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen "Mit Kennzahlen KMUs führen"

Dienstag, 21.3.2017, WIFI Wien, Saal A101

Vortragender: Dkfm.(FH) Karl Hacker, MBA, MPA, Unternehmensberater,
langjähriger Vortragender im Bereich Kostenrechnung, Leiter
Rechnungswesen in einem mittelständischen Unternehmen

[Details und Anmeldung](#)

Mitgliederversammlung und ERFA - Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen

"Personalentwicklung: Trends und Anforderungen"

Dienstag, 25.4.2017, WIFI Wien, Saal A101

Um 18:30 Mitgliederversammlung des WiBiCo, ab ca. 19:00 anschließender
Fachvortrag (Erfa)

Vortragender: Mag. Matthias Schulmeister, Geschäftsführender
Gesellschafter von Schulmeister Consulting;

[Details und Anmeldung](#)

15. Österreichischer Bilanzbuchhalter-Kongress

Donnerstag, 11.5.- Freitag, 12.5.2016, WIFI Wien

Kooperationspartner: Linde Verlag, WIFI Wien

Bitte um Terminvormerkung, Detailinformationen folgen im Herbst 2016.

ERFA - Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen "Aktuelles seitens BFG – ESt, KöSt, BAO, etc"

Dienstag, 16.5.2017, WIFI Wien, Saal A101

Vortragende: Dr. Gabriele Krafft, Senatsvorsitzende am
Bundesfinanzgericht (BFG), zuvor im Bereich der Finanzverwaltung in
diversen Führungsfunktionen (u.a. Leiterin der Betriebsprüfung, Vorständin
eines Finanzamtes) bzw. im BMF als Fachexpertin Ertragsteuerrecht tätig;
Fachautorin und Vortragende (u.a. Lektorin am Institut für Finanzrecht an
der Universität Wien);

[Details und Anmeldung](#)

b) Wirtschaftsmuseum

Im Wirtschaftsmuseum finden Sie interessante Vorträge von der
Wirtschaftsmuseum Akademie zum Thema "Mensch und Gesellschaft"
sowie weitere Veranstaltungen zu Spezialthemen, Literatur, Kunst und
Genuss. Hier die aktuellen Vorträge und Veranstaltungen:

www.wirtschaftsmuseum.at

c) WIFI-Wien Veranstaltungen

17.10.2016: **Von Mutterschutz bis Elternteilzeit - die Sicht der
Personalverrechnung**, Buchungsnummer: 14317016,

[Direktlink/Anmeldung](#)

20.10.2016: **Finanzpolizei – Kontrollen**, Buchungsnummer: 16301016,

[Direktlink/Anmeldung](#)

21.10.2016: **Gesetzeskonformes IT-Rechnungswesen**,

Buchungsnummer: 16348016, [Direktlink/Anmeldung](#)

28.10.2016: **Registrierkassenpflicht NEU**, Buchungsnummer: 16352016,

[Direktlink/Anmeldung](#)

04.11.2016: **Elektronische Rechnung**, Buchungsnummer: 16350016,

[Direktlink/Anmeldung](#)

07.11.2016: **Neuerungen bei der Bilanzierung nach**

Unternehmensgesetzbuch (UGB), Buchungsnummer: 16318016,

[Direktlink/Anmeldung](#)

09.11.2016: **Restrukturierung aus arbeitsrechtlicher Sicht**,
Buchungsnummer: 13314016, [Direktlink/Anmeldung](#)

12.11.2016: **Spezialthemen des Umsatzsteuerrechts 1 - die Grundlagen**, Buchungsnummer: 16329016, [Direktlink/Anmeldung](#)

15.11.2016: **Häufige Fehler in der Personalverrechnung vermeiden und Tipps zur optimierten Gestaltung**, Buchungsnummer: 14307016,
[Direktlink/Anmeldung](#)

17.11.2016: **Dienstreisen aus Sicht der Personalverrechnung**,
Buchungsnummer: 14313016, [Direktlink/Anmeldung](#)

17.11.2016: **Die Bundesabgabenordnung für Praktiker**,
Buchungsnummer: 16309016, [Direktlink/Anmeldung](#)

29. und 30.11.2016: **Die effektive Einbringlichmachung offener Forderungen**, Buchungsnummer: 16347016, [Direktlink/Anmeldung](#)

01.12.2016: **Lohnnebenkosten richtig abrechnen**, Buchungsnummer:
14306016, [Direktlink/Anmeldung](#)

03.12.2016: **Spezialthemen des Umsatzsteuerrechts 2 - die Praxis**,
Buchungsnummer: 16333016, [Direktlink/Anmeldung](#)

[top](#) ✖

SPRÜCHE

Freude ist, das Leben durch einen Sonnenstrahl hindurch zu sehen.
(Carmen Sylva)

Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg. (Lao-Tse)

[top](#) ✖

KARRIERE

**Aus unserer Serie für Selbständige:
Was ein Entrepreneur wissen muss - Übers Abheben von der Konkurrenz und gute Partner**
5 Tipps von Franz Riebenbauer

1) **Erfahrungen sammeln** – Vor der Unternehmensgründung selbst Erfahrungen sammeln. Nach dem Studium im Job verschiedene Herangehensweisen und Ideen kennenzulernen, bietet gute Möglichkeiten um für sich selbst den richtigen Weg zu erkennen.

2) **Auf Qualität setzen** – Den Fokus auf engagierte und qualitativ hochwertige Arbeit zu richten hebt Sie von den Mitbewerbern ab.

3) **Gutes Arbeitsklima** - Gute Partner und gute Mitarbeiter inspirieren und sind bereit mehr in das Unternehmen zu investieren.

4) **Niemals Aufgeben** – Auch wenn der Weg nach der Gründung steinig sein kann, ist es wichtig nicht aufzugeben, kreative Ideen konsequent umzusetzen und auch Zeit in Geschäftsführertätigkeiten einzuplanen.

5) **Finanzierung** – Achten Sie auf die Situation am Finanzmarkt und entscheiden ob Sie besser aus dem Cashflow finanzieren oder einen Kredit zu günstigen Konditionen aufnehmen sollten.

Serie - Bewerbungs-Tipps: Probezeit – Bleiben dürfen oder gegangen werden?

3 Tipps von Susanna Mayerhofer, Manpower, wie Sie Ihren Arbeitgeber

und Ihre Kollegen von Ihren Fähigkeiten überzeugen

1) Die Probezeit gilt als die praktische Bewerbungszeit. Mit diesem Verhalten punkten Sie bei Kollegen und Vorgesetzten:
Zeigen Sie Arbeitsbereitschaft und Motivation, etwa durch pünktliches Kommen und Gehen.
Nehmen Sie die Einschulungszeit Ernst und erhalten Sie so einen guten Einstieg ins neue Unternehmen.

2) Das sollten Sie als neuer Mitarbeiter lieber bleiben lassen:
Vermeiden Sie lange Pausen und ausgedehnte Gespräche mit den Kollegen. Der informelle Austausch sollte besser nach der Arbeitszeit stattfinden. Arztbesuche sollten während der Probezeit nicht angesetzt werden.

3) So bleiben Sie im Unternehmen:
Nützen Sie die Probezeit um Fragen zu stellen und sich Notizen zu machen. Stellen Sie Fragen an Kollegen und lernen Sie die Unternehmenskultur kennen. Überlegen Sie sich auch, ob der neue Job wirklich der Richtige ist!

Das Post Holiday Syndrom – Wie Sie nach der Rückkehr aus dem Urlaub wieder leichter in den Job finden.

Obwohl der Urlaub sehr erholsam war, kommt vor dessen Ende oft Panik auf. Der Grund dafür ist die Angst vor dem stressigen Büroalltag. Der niederländische Tourismusforscher Neroen Nawijn nennt dieses Phänomen "Post Holiday Syndrom", das auch die ersten drei Tage im Büro noch andauert. Die Umstellung des Freizeitverhaltens auf routinemäßige Büroarbeiten fällt oft nicht so leicht.

Ein Puffertag nach der Rückkehr aus dem Urlaub um sich zuhause wieder einzugewöhnen ist hier ebenso wichtig, wie sich schon im Vorhinein über anstehende Aufgaben Gedanken zu machen.

In diesem Zusammenhang ist es auch vorteilhaft, mit einer kurzen Arbeitswoche zu beginnen, um wieder fließend in den Arbeitsalltag zu starten.

Des Weiteren sollte noch beachtet werden, dass Perfektionismus oft hinderlich ist. Auch „Nein“ zu sagen und pünktlich Feierabend zu machen ist ein wichtiger Bestandteil der Work-Life-Balance.

Außerdem: Das nächste Wochenende kommt bestimmt und es fällt leichter wieder durchzustarten, wenn man weiß, dass die nächste Auszeit bald ansteht!

(vgl. Vachova, Magdalena: Mit dem Kopf in den Wolken. Post Holiday Syndrom. Kurier, 1.August 2015)

[top](#) ✎

WITZIG, WITZIG

Im Büro knallen die Sektkorken, die Angestellten feiern. "Was ist denn hier los" – fragt der Chef missbilligend? Antwortet ein Angestellter: "Der Computer hat sich geirrt und statt des Nettogehalts die Abzüge ausgezahlt."

Ein Unternehmer zum anderen: "Warum sind deine Angestellten immer so pünktlich?"

Einfacher Trick: "Ich habe vierzig Arbeiter, stelle aber nur 20 Parkplätze zur Verfügung."

[top](#) ✎

FISKURIOS

Fax ist nicht gleich Fax

Grundsätzlich ist das Einbringen von Eingaben aller Art (z.B. Beschwerden gegen Bescheide) auf Grund der Telekopier-VO zulässig. Voraussetzung ist allerdings, dass das Original des Anbringens vor der Übermittlung vom Beschwerdeführer unterschrieben wird und danach sieben Jahre aufzubewahren ist.

Jedoch dürfen Beschwerden nicht unter Einsatz von Computer-Fax-Programmen (also ohne Einsatz eines Fax-Geräts, z.B. über Win-Fax oder vergleichbare Programme) eingebracht werden. Solche Geräte fallen nicht unter die Telekopier-VO, sondern werden wie E-Mails behandelt.

In beiden Fällen wird die Beschwerde daher von der Behörde als unzulässig zurückgewiesen.

(Quelle: impuls – www.beraterservice.at)

[top](#) ✪

STEUER-, BILANZ- UND FÖRDERTIPPS

Internet

Für das Internet, das man beruflich verwendet, kann man einen Teil der Provider- und Onlinegebühren absetzen.

[Hier die Details](#) (link).

Reisekosten aus Steuersicht

Aufwendungen für die Dienstreisen können nur dann bei der ArbeitnehmerInnenveranlagung geltend gemacht werden, wenn die Arbeitgeberin oder der Arbeitgeber diese nicht oder nicht in voller Höhe ausbezahlt hat.

Kilometergeld

Das amtliche Kilometergeld beträgt für den PKW 0,42 Euro pro Kilometer. Mit dem Kilometergeld sind alle Kosten abgegolten, etwa Absetzung für Abnutzung (AfA), Treibstoff, laufende Service- und Reparaturkosten, Zusatzausrüstungen, Steuern und Gebühren, Finanzierungskosten, Versicherungen aller Art, Mitgliedsbeiträge bei Autofahrerklubs, Autobahnvignette, Park- und Mautgebühren etc.

Um das Kilometergeld bei der ArbeitnehmerInnenveranlagung steuerlich abzusetzen, müssen Sie ein Fahrtenbuch führen, das Folgendes enthält:

- Angabe des benutzten Kraftfahrzeuges
- Datum der Reise
- Abfahrts- und Ankunftszeitpunkt
- Zahl der gefahrenen Kilometer
- Ausgangs- und Zielpunkt der Reise
- Reiseweg
- Zweck der Dienstreise
- Unterschrift des Dienstreisenden

[Hier die Details](#) (link)!

Neue Innenfinanzierungs-Verordnung für Umgründungen

Am 26. April 2016 wurde im BGBl II 90/2016 die Innenfinanzierungsverordnung veröffentlicht. Diese regelt, wie sich Umgründungen auf den Stand der Innenfinanzierung auswirken. Die Verordnung ist deshalb wichtig, da die jeweilige Darstellung der Umgründung im Innenfinanzierungskonto unmittelbare Folgen für die steuerliche Behandlung einer Ausschüttung als Dividende (KESt bzw KESt-Befreiung) oder als Einlagenrückzahlung (Abstockung der steuerlichen Buchwerte samt etwaiger Veräußerungsgewinn) hat.

Seit der Steuerreform 2015/2016 ist ein Innenfinanzierungskonto für steuerliche Zwecke zu führen. Nur bei einer positiven Innenfinanzierung kann eine offene Gewinnausschüttung als Dividende erfolgen. Ist der Stand der Innenfinanzierung Null oder negativ, der Stand des Einlagenevidenzkontos hingegen positiv, ist die Ausschüttung für steuerliche Zwecke als Einlagenrückzahlung zu erfassen, welche den steuerlichen Buchwert der Beteiligung (oder die Anschaffungskosten) kürzt. Werden die Anschaffungskosten negativ, liegt ein Veräußerungsgewinn vor, der – abgesehen von der internationalen Schachtelbeteiligung – steuerpflichtig ist.

Informieren Sie sich [hier im Detail](#) (link).

Vorsteuerabzug bei Nächtigungsgeldern

Da für Beherbergungsleistungen ab 1. Mai 2016 ein Steuersatz von 13 % anwendbar ist, für ein ortsübliches Frühstück im Zusammenhang mit diesen Beherbergungsleistungen allerdings nach wie vor ein Steuersatz von 10 % gilt, stellt sich die Frage, in welcher Höhe ein etwaiger Vorsteuerabzug aus dem Pauschalbetrag für Nächtigungen seitens des Arbeitgebers bei Dienstreisen des Arbeitnehmers zusteht.

Basierend auf einer Information des BMF auf seiner [Homepage](#) und den in den österreichischen Umsatzsteuerrichtlinien angeführten pauschalen Aufteilungsregeln (**Rz 1369 UStR 2000**) sind für einen Vorsteuerabzug aus einem etwaigen Nächtigungsgeld ab dem 1. Mai 2016 sowohl ein Steuersatz in Höhe von 13 % als auch ein Steuersatz in Höhe von 10 % zu beachten.

Gemäß den Wertgrenzen, die in den UStR 2000 angeführt sind, kommen für Pauschalpreise (etwa im Fall eines Gesamtentgelts für Übernachtung und Frühstück) unterschiedliche Aufteilungsschlüssel zur Anwendung. Da das Nächtigungsgeld derzeit 15 € beträgt und durch diese Pauschale neben der Übernachtung auch das Frühstück abgegolten werden soll, beträgt der anzuwendende Aufteilungsschlüssel 80:20. Der Schwerpunkt liegt somit auf der Übernachtung und somit einem Steuersatz von 13 %.

Die genaue Berechnung gestaltet sich demnach wie folgt:

Übernachtung: $[(15 \cdot 80\%) / 1,13] \cdot 13\% = 1,38 \text{ €}$

Frühstück: $[(15 \cdot 20\%) / 1,10] \cdot 10\% = 0,27 \text{ €}$

Gesamt steht ab 1. Mai 2016 nunmehr ein Vorsteuerabzug in Höhe von 1,65 € für Nächtigungsgelder zu. Kann eine Rechnung vorgelegt werden, steht grundsätzlich ein entsprechender Vorsteuerabzug auf Basis der Rechnung zu.

Nähere Informationen dazu finden Sie [hier \(link\)](#).

Die elektronische Rechnung setzt sich durch

Elektronische Rechnungen bieten ein erhebliches Einsparpotenzial für Wirtschaft und öffentliche Verwaltung und warum sich die elektronische Rechnung durchsetzt.

Elektronische Rechnungen vereinfachen Versand, Empfang und Verarbeitung von Rechnungen grundlegend. Statt wie bisher auf Papier auszudrucken und per Post zu versenden oder zu empfangen, werden Rechnungen per E-Mail versendet und empfangen. Für die Wirtschaft und die öffentliche Verwaltung ergibt sich durch die Einführung elektronischer Rechnungsprozesse ein erhebliches Einsparpotenzial. Mit der elektronischen Rechnung wird der Weg für durchgängige Rechnungsprozesse in Deutschland frei; in der Europäischen Union wird mit der Richtlinie zur Einführung eines einheitlichen elektronischen Rechnungsformats im öffentlichen Auftragswesen, das grenzüberschreitend Anwendung finden kann, diese Entwicklung europaweit und nachhaltig unterstützt.

Nähere Infos dazu finden Sie [hier \(link\)](#)!

[top](#) ✪

CONTROLLINGTIPPS

Gehaltsverhandlungen

Controller können sich 2016 auf steigende Gehälter freuen und zählen weiterhin zu den gefragtesten Finanzexperten. Das geht aus der Gehaltsstudie 2016 für das Finanz- und Rechnungswesen von Robert Half hervor.

Unter den Finanzfachkräften sind Controller am meisten nachgefragt: Jedes dritte Unternehmen in Deutschland (33 %) sucht Fachkräfte für die Finanzanalyse. Fast ebenso viele (30 %) suchen Personal für das Finanzmanagement. Diese Tatsache prägt das Gehaltsgefüge. Neun von zehn Unternehmen (88 %) mussten im vergangenen Jahr zumindest gelegentlich mehr Gehalt anbieten als sie geplant hatten, um einen neuen Mitarbeiter anzuwerben. Das geht aus der Gehaltsübersicht 2016 für das Finanz- und Rechnungswesen des Personalvermittlers Robert Half hervor.

Boni und Zusatzleistungen gewinnen an Bedeutung

Die Zeit sei günstig für Gehaltsverhandlungen, heißt es in der Studie. Aktuell seien 48 Prozent der Unternehmen bereit, ihren Mitarbeitern mehr

Gehalt zu zahlen. Insgesamt geht Robert Half davon aus, dass Boni oder andere erfolgsabhängige Gehaltsbestandteile 2016 an Bedeutung gewinnen. Das trifft auch auf Zusatzleistungen zu. 71 Prozent der Unternehmen sei bereit mehr Zusatzleistungen zu gewähren als vor drei Jahren.

Nähere Informationen dazu finden Sie [hier \(link\)](#).

Mit einer Controlling-App zum CFO

Darf Controlling Spaß machen? Und kann man spielerisch CFO werden? Controlling-Professorin Nicole Jekel behauptet ja - und alles, was man dazu braucht, ist eine App. Doch wer denkt, bei der App mit dem Namen "Jekel or Hyde" handelt es sich um ein spannendes Abenteuerspiel, der irrt: Es geht tatsächlich um Controlling. Nicole Jekel, Professorin für Controlling an der Beuth Hochschule Berlin hat eine Quizz-App entwickelt, mit der Controller ihr Wissen auffrischen und es sogar bis an die Unternehmensspitze schaffen können - das alles mit einer spielerischen Leichtigkeit, wie Jekel behauptet.

Und das geht so: Es gibt neun Rubriken (zum Beispiel Kennzahlenanalyse, Kostenrechnung, Operatives Controlling oder Marketing-Vertriebs-Controlling) zu denen jeweils Fragen gestellt werden. Zu jeder Frage gibt es drei Antwortmöglichkeiten - mit der richtigen Antwort sammelt man Punkte. Die Schwierigkeit: Parallel dazu läuft ein gnadenloser Timer, der den Spieler zwingt, die Fragen möglichst schnell zu beantworten. Je schneller man ist, desto mehr Punkte gibt es.

<http://www.controllerspielwiese.de/>

[top](#) ✖

IFRS - AKTUELLES

IFRS 16: Die Zukunft der Leasingbilanzierung

Seit über 30 Jahren regelt IAS 17 die Leasingbilanzierung nach den „International Financial Reporting Standards“ (IFRS). Nach jahrelanger Projektdauer wurde zu Beginn des Jahres der finale Standard zur künftigen Bilanzierung von Leasingverhältnissen veröffentlicht. Durch den neuen IFRS 16 wird eine bilanzneutrale Darstellung („off-balance“) von Leasingverpflichtungen nur noch in Ausnahmefällen möglich sein. Nähere Informationen dazu [hier](#) (WiBiCo-Webseite, pdf).

IFRS 9 Finanzinstrumente – Ablösung IAS 39

Der International Financial Reporting Standard 9 Finanzinstrumente (IFRS 9) soll Ansatz und Bewertung von Finanzinstrumenten regeln. Ziel ist die vollständige Ablösung des aktuell gültigen International Accounting Standard 39. Nähere Informationen diesbezüglich finden Sie [hier](#) (WiBiCo-Webseite, pdf).

Diese Änderungen werde im Detail auch in der Fachtagung IFRS 2016, die am 20.10.2016 im WIFI Wien stattfinden wird. [Hier](#) (link) geht es zu den Fachtagungs-Informationen.

[top](#) ✖

ENERGIETIPP

Die Stromkosten werden immer teurer. In Zeiten, in denen Nachhaltigkeit immer wichtiger wird lohnt es sich über den Tellerrand hinauszublicken und etwaige Kosten einzusparen.

Eine Möglichkeit hierbei ist, alle Standby betriebenen Geräte durch abschaltbare Steckerleisten energieeffizienter zu nutzen.

Außerdem zahlt sich auch ein Stromanbieterwechsel oft aus.

Unter [diesem Link](#) Anbieter vergleichen!

[top](#) ✖

BUCHTIPPS

"Managementhaftung in der Praxis"

Dr. Stephan R. und Dr. Stefan Gurmann, beide als Rechtsanwälte tätig.

Das Buch gibt einen umfassenden Überblick zur Managementhaftung. Manager von Kapital- und Personengesellschaften unterliegen in ihrer täglichen Praxis zahlreichen Vorschriften des Zivil-, Straf- und Öffentlichen Rechts. Bei Verstößen haften sie persönlich für Schäden ihrer Gesellschaft, deren Gesellschafter oder gesellschaftsfremder Dritter. Dieses an der Managerpraxis orientierte Handbuch gibt einen umfassenden Überblick über die relevanten Verantwortungsbereiche.

Nach einem ersten Hauptteil über die zahlreichen Haftungsgrundlagen wird im zweiten Hauptteil des Handbuches der Schwerpunkt auf Haftungsvermeidung und Krisenmanagement gelegt. Ein dritter Hauptteil untersucht die Managerhaftung in ausgewählten praxisrelevanten Schwerpunktbereichen.

Das Werk bietet Praxisnähe und behandelt auch die Manager- / Vorstandshaftung in Privatstiftungen und Genossenschaften. Die übersichtliche und leicht verständliche Darlegung der einschlägigen Fragestellungen in sämtlichen Rechtsbereichen und die Berücksichtigung der Verantwortlichkeit der Manager in Sonderrollen oder des Aufsichtsrats machen es zu einem unverzichtbaren Nachschlagewerk für die Praxis.

Bei Interesse kann die Fachliteratur unter [diesem Link](#) erworben werden.

"Teamcoaching"

Michael Schmitz, Beltz Verlag, 39,95 Euro

Teams führen mit Verstand

Der Teamleiter verteilt die Aufgaben an die Mitarbeiter - fertig. Diese Zeiten sind vorbei. "Teaming" nennt Management-Experte Michael Schmitz die Notwendigkeit für Führungskräfte, ihre Teams während der Projekte auf allen Ebenen zu begleiten, ihre Kommunikation zu verbessern und Emotionen zu managen. Mit diesem Standardwerk gibt der Autor Teamleitern das nötige Rüstzeug, die Wirkungsweisen von Teams besser zu verstehen und Teamcoaching sinnvoll umzusetzen.

[top](#) ↗

NEWSLETTER PER E-MAIL, PERFEKTER AUSDRUCK

Um möglichst allen Interessenten den Newsletter regelmäßig per e-mail zusenden zu können, ersuchen wir Sie, uns folgende Daten zu übermitteln (nur wenn Sie den Newsletter NICHT elektronisch bekommen oder **wenn sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat oder bald ändern wird**):

Vorname:

Name:

E-Mail-Adresse:

Die aktuellen Daten bitte an: WiBiCo-Büro, wibico@wibico.at, Fax 01/36 97 857 - Vielen Dank!

Nächster Newsletter: November 2016

Inserate: Preis nach Vereinbarung, mindestens EUR 200,- plus Abgaben

Wollen Sie in Hinkunft dieses Service nicht mehr in Anspruch nehmen, so genügt ein kurzes E-Mail an: wibico@wibico.at

Ausdruck des Newsletters:

In der Vergangenheit ist es immer wieder vorgekommen, dass der Newsletter beim Ausdruck nicht ideal an eine A4-Seite angepasst war. Wie ein Ausdruck portioniert wird liegt am jeweils verwendeten E-Mail-

Programm und dessen Einstellungen.
Um diese individuellen Einstellungen zu umgehen, bitte diesen Satz (siehe im Newsletter ganz oben) bei "hier" anklicken:
Wenn dieser Newsletter nicht korrekt angezeigt wird, können Sie ihn [hier](#) online lesen.

Damit wird der Newsletter in das vorgegebene Format unseres Newsletterdienstes transferiert und Sie können ihn gut leserlich ausdrucken!

top ✪

Anlage 1 - Jubiläumsfeier 50 Jahre WiBiCo 14.10.2016 > Einladung

Jubiläumsfeier – 50 Jahre WiBiCo

1966 wurde der WiBiCo auf Anregung von o.Univ.-Prof. Dkfm. Dr. DDr. h.c. Erich Loitsberger, Uni-Wien gegründet - mit dem Ziel Bilanzbuchhalterinnen und Bilanzbuchhaltern laufende Fort- und Weiterbildung zu ermöglichen.

Seit nunmehr einem halben Jahrhundert haben wir diesen Gedanken fortgesetzt, die Leistungen für unsere Mitglieder erweitert und gemeinsam mit unseren Partnern viele Ziele erreicht.

In Anerkennung des Gründers und um unsere gemeinsamen Erfolge der letzten 50 Jahre zu feiern, laden wir Sie und Ihre Begleitung herzlich ein und freuen uns darauf, mit Ihnen auf die vergangene und zukünftige Zusammenarbeit anzustoßen!

Am Freitag, 14. Oktober 2016

um 17.30 – 21.00 Uhr
(Einlass ab 17.00 Uhr)

im „Das Modul Café-Restaurant“
Peter-Jordan-Straße 78, 1190 Wien

Mit herzlichen Grüßen
Gottfried Rupp, Vorsitzender
und das gesamte Vorstandsteam

Wir ersuchen um Ihre geschätzte Rückantwort/fixe Zusage, um unsere Organisation zu erleichtern an:

wibico@wibico.at oder
über unsere [Homepage \(Direktlink\)](#)
oder persönlich an unseren Vorstand.

Vor dem Haus finden Sie ausreichend Parkplätze, im 18. und 19. Bezirk gibt es keine kostenpflichtige Kurzparkzone.

top ✪

Anlage 2 - In eigener Sache: Selbstreflexion

Wie man sich selbst beobachtet
(Köttritsch, Michael)

Selbstreflexion ist eine Form des Lernens, sich im Leben zurechtzufinden. Es ist also nicht nur für Führungspositionen ein wichtiges Thema, sondern beginnt schon im Bewerbungsprozess. Nur wer sich selbst gut

einschätzen kann, kann im Unternehmensalltag, wo man sich ständig neuen Situationen und Fakten anpassen muss, überleben.
Ruth Seliger, Beraterin und Autorin, meint hierzu: „Wer selbstreflexiv sei, muss sich aus der Distanz betrachten. Dies funktioniert im Alltagsstress kaum. Hierfür ist Ruhe und auch einiges an Übung gefragt und man muss sich die richtigen Fragen stellen: Was kann ich? Was ist meine Motivation? Was will ich lernen und erreichen?“

Erfolgreiche Mitarbeiter schaffen es sich auch in schwierigen Meetings selbst zu beobachten, sich eigener Muster, Emotionen und Handlungen bewusst zu werden, um Lösungsstrategien dagegen entwickeln zu können. Selbstreflexion heißt, sich auch selbst zu überraschen, denn es ist nur erfolgreich, wenn neue Erkenntnisse über die eigenen Stärken und Schwächen zu Tage kommen.

Hilfreich hierbei ist auch, ein handgeschriebenes Reflexionshandbuch, da Schreiben langsamer ist und das Ergebnis länger haften bleibt. Eine weitere Möglichkeit ist das Gespräch mit Freunden oder Kollegen, da es so manchmal einfacher sein kann, sich der eigenen blinden Flecken bewusst zu werden.

Grundsätzlich aber gilt als Credo der Selbstreflexion: „Es geht darum den eigenen Saft zu erkennen. Wer ihn sieht ist weise.“

(Quelle: DiePresse 5./6. Dezember 2015)

top ✪

Anlage 3 - Herbstfahrt 10.9.2016 > Stift Altenburg – Amethystwelt Maissau

WiBiCo UNTERWEGS

HERBSTFAHRT 2016

SAMSTAG

10.SEPTEMBER 2016

„Stift Altenburg – Amethystwelt Maissau“

Nach etwa 1 1/4 Stunden Fahrt geht es zum Frühstück in Hollabrunn GH Reisinger.

Gestärkt fahren wir dann weiter zum Stift Altenburg, welches wir mit einer Führung besichtigen.

Im GH Grasl in Mörtersdorf werden wir das Mittagessen einnehmen.

Weiter geht es zur Amethystwelt in Maissau. Eine Besichtigung mit Führung folgt.

Beim Heurigen Humer in Mühlbach lassen wir unsere Kurz-Reise gemütlich ausklingen. Und dann geht es wieder nach Wien.

Achtung!!

**Abfahrtsort: Hotel Intercontinental –
Seiteneingang Lothringerstraße**

Mehr Info > www.stift-altenburg.at und www.amethystwelt.at

Sind Sie interessiert?

Kosten: *WIBICO* -Mitglieder zahlen € 20,00, von jedem Gast kassieren wir im Bus € 40,00. Der Preis inkludiert die Busfahrt mit Reiseleitung, die Eintritte und Führungsentgelte.

Melden Sie sich möglichst rasch an, die Teilnehmerzahl ist mit 25 Personen begrenzt!

Der Projektleiter Gerhard Zavis > Handy: 0664/73 75 63 60 und die Reiseleitung

freuen sich auf Sie und Ihre Gäste.

ACHTUNG> NEU >>

Abmeldungen bis 7.9.16 kostenlos – später werden € 50,00 Unkosten p.P. verrechnet.

Verbindliche Anmeldung (einfach faxen oder mailen), Anmeldeschluss: 4.9.2016

WiBiCo-Büro, Klenkweg 7/18, 1220 Wien, Telefon/Fax 01/369 78 57, E-Mail: wibico@wibico.at

„Stift Altenburg – Amethystwelt Maissau“

Mitglied 1 Person Vor- und Zuname:.....

GästePersonen Telefon tagsüber:.....

Gesamt ...Personen Datum/Unterschrift

Der voraussichtliche Zeitplan

08:00 Abfahrt Hotel Intercontinental

09:15 Frühstück in Hollabrunn GH Reisinger

10:15 Weiterfahrt nach Altenburg

11:15 Führung Stift Altenburg

12:30 Mittagessen Gasthof Grasl in Mörtersdorf

14:30 Abfahrt nach Maissau.

15:30 Führung Amethyststollen Maissau

16:45 Weiterfahrt zum Heurigen Humer in Mühlbach

17:00 Heurigenbesuch

19:00 Heimfahrt zum Hotel Intercontinental

20:00 Ankunft Hotel Intercontinental

=== Änderungen und Verbesserungen möglich ===

[top](#) ✪

Anlage 4 - Kulturnachmittag 10.11.2016 > Jesuitenkirche

Kulturnachmittag

Donnerstag, 10.November 2016

Jesuitenkirche Innere Stadt – Gasthaus

„Zu den 3 Hacken“

Die Jesuitenkirche ist eine barocke römisch-katholische Kirche im 1. Bezirk. Sie ist neben der alten Universität situiert, weshalb sie auch Universitätskirche genannt wird.

Sie wurde 1623-1631 in einfacher Ausstattung errichtet. Der berühmte Maler und Bildhauer Andrea Pozzo fügte die beiden Türme hinzu und brachte die Fassade in die gegenwärtige Form. Das Innere wurde ebenfalls opulent ausgestattet. Der Hochaltar und Seitenaltäre geben der Kirche ein eigenes Gepräge. Eine der sehenswertesten Kirchen Wiens.

Anschließend geht es zur Stärkung in das Gasthaus „Zu den 3 Hacken“.

Wer sich schon vorinformieren will, kann es [hier \(bitte anklicken\)](#) gerne tun.

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

15,45 Uhr Treffpunkt: Eingang Jesuitenkirche, Dr. Ignaz Seipel Platz, 1010 Wien
Station Stubentor , U3 , Straßenbahn Linie 2.

16,00 Uhr Beginn der Führung

17,15 Uhr Gemeinsamer Spaziergang zum Gasthaus „Zu den 3 Hacken“

17,30 Uhr Speis und Trank im Gasthaus „Zu den 3 Hacken“, Singerstraße 28, 1010 Wien, Tel. 01/5125895

19,30 Uhr Ende der Veranstaltung

Im Kostenbeitrag der Veranstaltung ist der Eintritt und Führung in die Jesuitenkirche sowie das Essen und Trinken im GH „Zu den 3 Hacken“ inkludiert.

Kostenbeitrag für Mitglieder € 10,00 und für Gäste € 20,00.

Melden Sie sich möglichst rasch an, die Teilnehmerzahl ist mit 25 Personen begrenzt!

Der Vorstand und der Projektleiter freuen sich auf zahlreiche TeilnehmerInnen und sind sicher damit einen wunderschönen Einstieg in den Advent 2016 bieten zu können.

Wir freuen uns besonders auf Ihr Kommen!

Gerhard Zavis
Handy: 0664/73 75 63 60

ACHTUNG > NEU>>
Abmeldungen bis 6.11.2016 kostenlos – später werden € 50,00
Unkosten p. P. verrechnet

[Hier geht es zur Online-Direktanmeldung](#) (bitte klicken).

Alternativ:
Verbindliche Anmeldung (einfach faxen oder mailen), Anmeldeschluss:
3.11.2016
WiBiCo-Büro; Klenkweg7/18, Telefon/Fax 01/369 78 57, E-Mail:
wibico@wibico.at

„Jesuitenkirche Innere Stadt – Gasthaus „Zu den 3 Hacken“ > Donnerstag,
10. November 2016, 15:45 Uhr

Mitglied 1 Person Vor-und Zuname.....

GästePersonen Telefon tagsüber:.....

GesamtPersonen Datum/Unterschrift

Anlage 5 - Impressionen Verona-Reise, 16.-18.7.2016 > Kurzbericht, Fotogalerie

Verona – Aida – Ein Traum!

Am Samstag den 16. Juli um 8:00 Uhr ging es mit dem Bus in Richtung Verona.

In Wien war das Wetter kühl und eher unfreundlich. Je weiter wir südlich kamen desto schöner wurde das Wetter=Kaiserwetter.

Erster Kulturpunkt war die Besichtigung der Stadt Padua.

Am nächsten Tag erkundeten wir Verona auf eigene Faust, nachmittags gab es eine Stadtführung.

Und um 21:00 Uhr war in einmaliger Kulisse die Oper „Aida“ von Giuseppe Verdi zu sehen. Ein Riesenspektakel mit vielen Darstellern und beeindruckender Kulisse. SUPER!!!

Morgens um ½ 3 Uhr früh waren wir dann wieder im Hotel und am späten Vormittag ging die Heimreise los. Eine abwechslungsreiche Landschaft und die tollen Berge boten eine angenehme Fahrt.

Gerhard Zavis

Hier finden Sie die **Fotogalerie der Verona-Reise** zur Ansicht und zum Download: <http://tinyurl.com/WiBiCo-Veronafotos2016>

Aufgrund der zahlreichen Fotos kann der Download etwas länger dauern – bitte in diesem Fall um ein wenig Geduld. Die Fotogalerie öffnet automatisch wenn der Download abgeschlossen ist.

Gerne schicken wir Ihnen alternativ eine CD mit den Fotos zu -> bitte um ein kurzes Mail an wibico@wibico.at !

top ✪

Wiener Bilanzbuchhalter/Controller Klub - WiBiCo

Klenkweg 7/18, 1220 Wien,

Tel/Fax 01/36 97 857, E-Mail: wibico@wibico.at , Homepage: www.wibico.at

ZVR-Zahl: 304890568

Newsletter-Team: Birgit Hölzl-Zech, Sandra Staribacher

Wenn Sie in Zukunft keine E-Mails bekommen möchten, können Sie sich [hier abmelden](#).

Robinsonliste der Rundfunk & Telekom Regulierungs-GmbH und
eingelangte Abmeldungen bis zum 08.08.2016 berücksichtigt.

Technische Abwicklung: [ONELOGIN Newsletter Manager 3.0](http://www.onelogin.at) - www.onelogin.at

DIESER NEWSLETTER WURDE MIT DEM NEWSLETTER MANAGER 3.0 ERSTELLT UND VERSENDET

ONELOGIN
Newsletter Manager 3.0

Mit professioneller Software zum
E-Mail Marketing Erfolg

